

RFJ-Modre rücktrittsreif, sollte sich NEWS-Bericht bestätigen

Utl.: Moitzi fordert RFJ Steiermark auf, Stellung zu beziehen =

Wien (OTS) - "Sollte sich der Bericht in der morgigen Ausgabe der NEWS, wonach RFJ-Bezirksvorsitzender Dominik Modre aus Knittelfeld beim rechtsextremen deutschen Aufruhr-Versand eine Bestellung getätigt hat, bestätigen, ist er rücktrittsreif", so Wolfgang Moitzi, Vorsitzender der Sozialistischen Jugend Österreich (SJÖ), am Mittwoch.

"Schon langsam wird es auffällig, wie oft in den Medien über Kontakte des RFJ zur rechtsextremen Szene zu lesen ist. Es drängt sich der Verdacht auf, dass es sich hierbei um die Regel und nicht um Ausnahmen handelt", fordert Moitzi den RFJ auf, klare Stellungnahme zu den erhobenen Vorwürfen und ihr Verhältnis zu rechtsextremen Szene zu beziehen.

Rückfragehinweis:

SJÖ

Philipp Lindner

Tel.: 0699/81 25 22 41

mailto:philipp.lindner@sjoe.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0180 2009-02-04/14:50

041450 Feb 09

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20090204_OTS0180